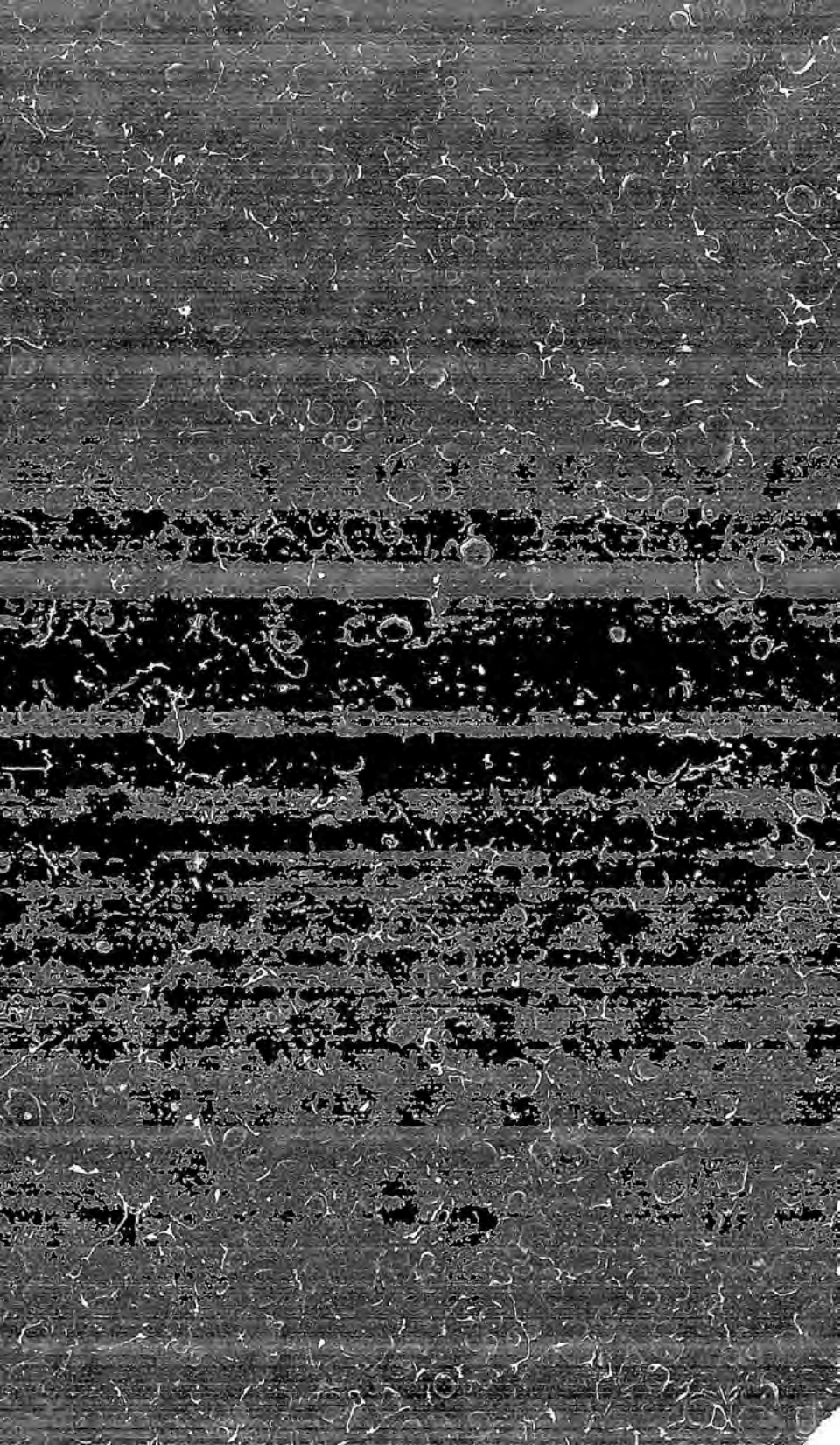




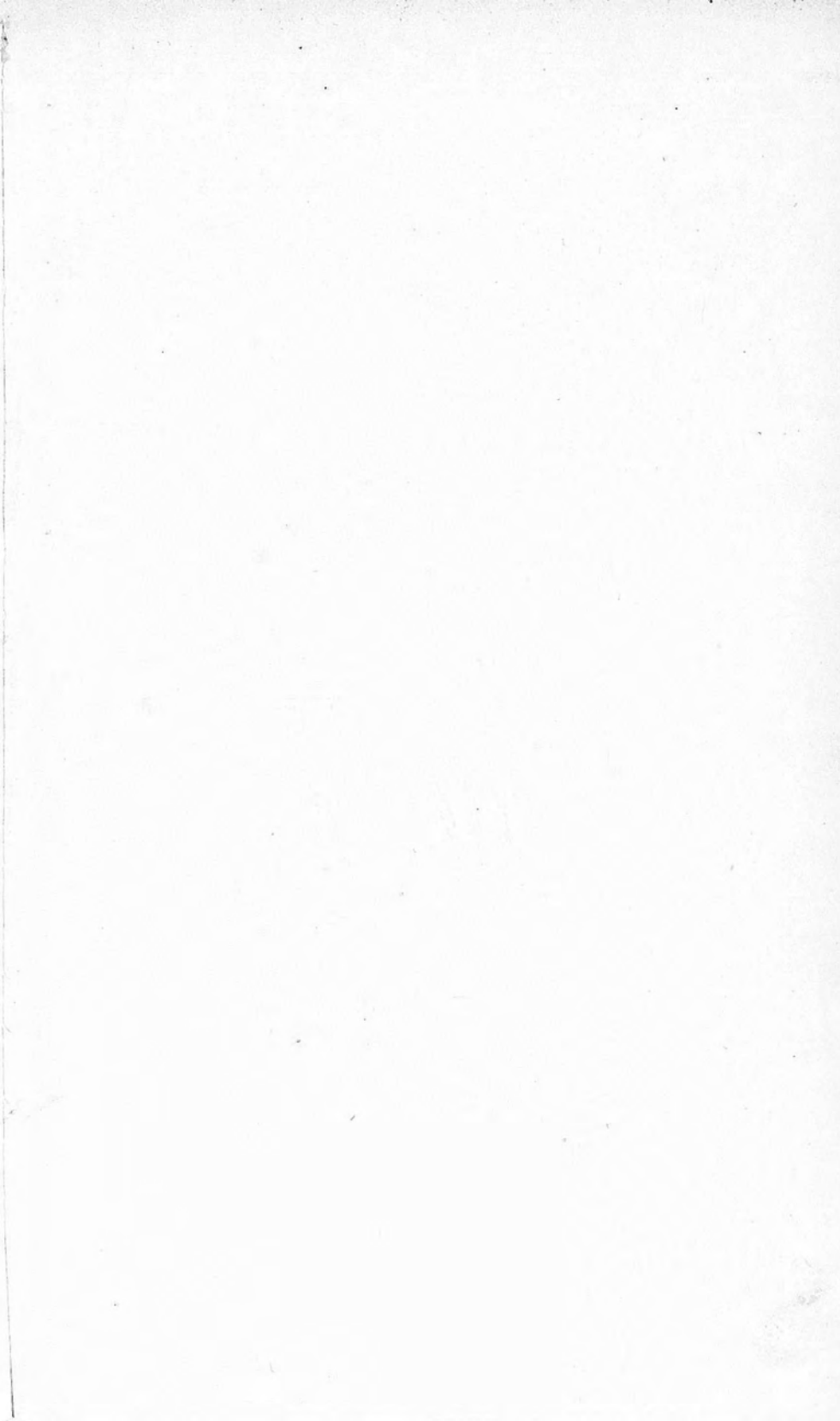
Bibliotheca Lundesiana.

PHILATELIC SECTION.



vol. 107.





Browford 836 (1-8)

KATALOG

der auf der

internationalen Postwertzeichen-Ausstellung
zu Berlin 1904

aufgelegten Sammlungen von

Fabrikbesitzer

Johannes Elster.



Vor ungefähr 30 Jahren, als Tertianer, habe ich angefangen, Briefmarken in einem Schaubeck-Album zu sammeln. Sie besteht jetzt aus ca. 100 Bänden Permanent-Alben (Krötzsch) und umfasst Briefmarken der ganzen Welt, mit Ausschluss von Ausschnitten und Ganzsachen.

Jeder dieser 100 Bände enthält ca. 40—50 Seiten und auf jeder Seite durchschnittlich 20—30 Stück; im Ganzen ca. 120000 Stück. Ferner ist noch Deutschland, Dänemark und Island in ganzen Bogen komplett zusammengestellt, so dass ich ca. 150000 verschiedene Marken besitze.

Bei dem umfangreichen Material konnte ich, in dem mir von der Ausstellung zur Verfügung gestellten Raum mit 42 Kästen, nur einen geringeren, zirka den zehnten Teil meiner Sammlung ausstellen.

Kasten 1—4 enthalten die Marken in Einzelstücken vom Deutschen Reich nach Nüancen gesammelt.

In **Kasten 4** befinden sich auf Seite 6—7 die seltenen Marken $11\frac{1}{2}$ gezähnt.

Kasten 5 enthält die Deutschen Reichs-Essais.

Bogen 6 1 Blockstück 10 Groschen grau, echt gebraucht, das Vinetaprovvisorium und die Reichspostmarken mit grossen Buchstaben, gebraucht auf Postamt 8 und 9.

Kasten 6—11 die Deutschen Reichsmarken in Viererblocks.

Kasten 8 auf dem ersten Blatt 2 Viererblocks $2\frac{1}{2}$ schokoladenbraun.

Kasten 10 auf Seite 6, 7 und 8, 32 verschiedene Viererblocks der 2 Mark-Marke.

Kasten 11 Blatt 4, Deutsches Reich ungezähnt.

Kasten 12—15 Dänemark in Einzelstücken und Blocks nach Nuancen.

Kasten 16—20 Island in Einzelstücken und Blocks.

Kasten 17 der 8. Bogen die Triormarken beide Typen, zusammenhängend und auch verkehrt.

Kasten 18 die Gildimarken nach Typen geordnet und zwar mit 2 grossen Nullen, 2 kleinen Nullen, kleinen und grossen Nullen und grossen und kleinen Nullen, vorn die verkehrten Aufdrucke und hinten die Kommafehldrucke.

Kasten 18 Bogen 6 die Fehldrucke 03—03 anstatt 02—03.

der 7. Bogen nur Gildi anstatt J-Gildi.

Bogen 8, Doppeldrucke.

Kasten 19 zusammenhängende Blocks und zwar in Viererblocks

 mit den 4 Typen und in Streifen mit den 4 Typen

Kasten 21—25 Offizielle und Essai-Sammlungen von Dänemark und Island.

Kasten 25 Bogen 8 und 9 die Triormarken in Originalbögen.

Kasten 26 Bogen 1—6 Niederlande in Einzelstücken und Blockstücken.

Blatt 7 interessante Essais.

- Kasten 26** Blatt 8 und 9 Essais Norddeutscher Postbezirk.
- Kasten 27** Blatt 3 bis **Kasten 28** Blatt 5, Preussen Bogen-Sammlung.
- Kasten 28** Blatt 6, 7, 8 und 9 Corientes.
- Kasten 29—35** die seltneren Marken der französischen Kolonien.
- Kasten 30** Blatt 7 u. 8, Originalbögen Neu-Caledonien.
- Kasten 32** Blatt 4, die seltenen Reunion.
- Kasten 34** die seltenen Provisorien von Zanzibar.
- Kasten 35** die ersten Marken von British Ost-Afrika-Gesellschaft und British Ost-Afrika und Cordoba.
- Kasten 36** eine Sammlung der Marken der Neuen Republik.
- Kasten 36** Blatt 7, 8 und 9 und
- Kasten 37** Blatt 1, 2, 3 und 4, Shanghai.
- Kasten 37** Blatt 5, 6 und 7, Kaschmir, Blatt 8 und 9 und
- Kasten 38** Afghanistan.
- Kasten 39** Blatt 1, 2, 3, 4, 5 Wenden.
Blatt 6, 7, 8, 9 Ungarn.
- Kasten 40** Uruguay und Tolimar, die ersten Emissionen.
- Kasten 41 und 42** verschiedene englische Kolonien, worunter Victoria und Neu Süd-Wales, Typentafeln.

Unter den Kästen ist ausgestellt aus der Deutschen Kolonie-Sammlung China in einzelnen Stücken, Blockstücken und ganzen Bögen.

Hervorzuheben sind dabei unter **Kasten 8** und **9** die Tsingtau-Bögen, die beiden Originalbögen 3 und 5 Pfennig China, Handdruck,

- unter **Kasten 10—12** 5 Originalbögen der 2 Mark
 Marke Deutsches Reich,
 unter **Kasten 13—16** Deutsche Kolonien,
 besonders hervorzuheben
 unter **Kasten 14** der Originalbogen 1 Piaster blau,
 auf 20 hellblau
 1¹/₄ Piaster auf 25 Pf. braun } die ersten
 2¹/₂ Piaster auf 50 Pf. hellgrau } Typen
 unter **Kasten 17** interessante Abstempelungen aus der
 Sammlung Deutscher Kolonien, gebraucht,
 unter **Kasten 18** seltene und interessante Stücke aus
 der französischen Essai-Sammlung,
 unter **Kasten 19—26** eine komplette Islandsammlung
 in Bögen mit den verschiedenen Fehlprücken
 und Kommafehlprücken, auch die seltensten
 Zähnungen,
 unter **Kasten 27—30** Dänemark-Sammlung in Bogen,
 worunter ein Originalbogen 8 Öre ungezähnt,
 unter **Kasten 31—36** Dänisch West-Indien in Einzel-
 stücken und Blöcken,
 unter **Kasten 37—38** Bolivia in den verschiedenen
 Typen und Abzügen,
 unter **Kasten 40—42** 2 Bücher enthaltend Deutsches
 Reich in Bögen,
 2 Bücher Deutsche Kolonien in Bögen und
 3 Bücher Frankreich, einzelne Stücke und
 Blockstücke.

Johannes Elster

Berlin N.O. 43, Neue Königstr. 68.

